

Neuer Verein «Compasso»

Bessere Unterstützung der Arbeitgeber

Unter der Federführung des Schweizerischen Arbeitgeberverbands (SAV) nimmt am 1. Januar 2015 der neue Verein «Compasso» seine Tätigkeit auf – mit dem Ziel, die Arbeitgeber bei der Früherfassung und Integration von Menschen mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen noch besser zu unterstützen.

Einerseits sitzt die IV nach wie vor auf einem astronomisch hohen Schuldenberg von fast 14 Milliarden Franken – andererseits führen die Alterung der Gesellschaft und die Einschränkung der Zuwanderung zu einem zunehmenden Arbeitskräftemangel. Indem Menschen trotz einer gesundheitlichen Beeinträchtigung im Arbeitsmarkt bleiben beziehungsweise reintegriert werden können, lassen sich beide Problemfelder zumindest teilweise entschärfen. Dabei kommt den Arbeitgebern und der vertrauensvollen Zusammenarbeit mit den weiteren beteiligten Akteuren wie IV-Stellen, Privatversicherern, Suva, Behindertenorganisationen oder Medizinern eine zentrale Rolle zu.

Deshalb hat der Schweizerische Arbeitgeberverband den Zusammenschluss der bisher eigenständig in der beruflichen Eingliederung tätigen Organisationen ConCerto-pro, FER und Compasso angestossen und intensiv vorangetrieben. Der daraus hervorgegangene Verein «Compasso» soll den Arbeitgebern verbesserte – sprich einfache und flexible – Instrumente zur Hand geben und mit einer verstärkten Informationstätigkeit vermehrt auch KMU ansprechen.

Als Patronatsgeber und einer der Hauptsponsoren des neuen Vereins verpflichtet sich der SAV auch finanziell stark. Ebenso haben bereits mehrere Mitglieder ihre Unterstützung zugesagt. Martin Kaiser, Ressortverantwortlicher

Sozialpolitik, wird als Präsident von Compasso amten, und der geplante Beirat wird von SAV-Präsident Valentin Vogt geleitet werden.

Freiwilligkeit funktioniert

Die Arbeitgeber nehmen den Grundsatz «Arbeit vor Rente» ernst und sind bereit, den eingeschlagenen Weg konsequent weiterzugehen. Die bisherigen Erfolge, 2013 fast 18 000 Fälle gelungener Integration in den ersten Arbeitsmarkt, zeigen: Die Eingliederung nach dem Prinzip der Freiwilligkeit funktioniert; entscheidend dafür ist, dass alle Parteien praxisorientiert zusammenarbeiten. Nicht zielführend wären hingegen starre gesetzliche Vorgaben. ■ (SAV)



In mehr als 30 Ländern bietet Terre des hommes Kindern in Not eine bessere Zukunft.

Ihr Testamentes Erbe für die Kinder unterstützt das Erbe von Terre des hommes. Bestellen Sie gratis unsere Ratgeberbrochüre mit den untenstehenden Formeln oder kontaktieren Sie Ihren Ansprechpartner Vincent Maunoury. Ihre Unterstützung ist uns wertvoll.

87%

der Spendenbescheinigung wird in die Projektarbeit und nicht an die Minder.



Sägen | Avenue de Metchoisil 15, CH-3006 Lesaux
Vincent Maunoury, T +41 61 811 07 88, vmaun@tdh.ch
www.tdh.ch/donate/legacy, POK: 118-11584-8

Ihr letztes Geschenk wird das Schicksal sein!

Bestellen Sie kostenlos unsere Ratgeber

Eine Zustellmethode per Email, per Fax oder per Post.

Name, Vorname: _____

Adresse: _____

PLZ/Ort: _____

Tel: _____ **Email:** _____